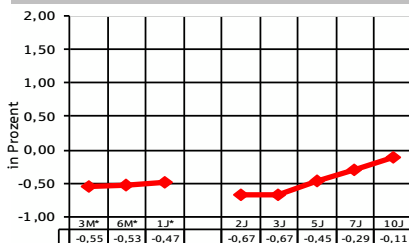


Marktüberblick am 26.10.2021

Stand: 9:00 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.599,23	+0,36 %	+13,71 %	Rendite 10J D *	-0,11 %	-2 Bp	Dax-Future *	15.600,00
MDax *	34.849,02	+0,07 %	+13,16 %	Rendite 10J USA *	1,63 %	-2 Bp	S&P 500-Future	4567,50
SDax *	16.890,35	-0,11 %	+14,40 %	Rendite 10J UK *	1,14 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	15573,75
TecDax*	3.826,85	+0,80 %	+19,11 %	Rendite 10J CH *	-0,07 %	-2 Bp	Bund-Future	168,46
EuroStoxx 50 *	4.188,31	-0,01 %	+17,89 %	Rendite 10J Jap. *	0,08 %	+1 Bp	VDax *	15,79
Stoxx Europe 50 *	3.639,60	+0,07 %	+17,09 %	Umlaufrendite *	-0,20 %	-1 Bp	Gold (\$/oz)	1804,65
EuroStoxx *	468,02	+0,02 %	+17,72 %	RexP *	489,05	+0,11 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	84,81
Dow Jones Ind. *	35.741,15	+0,18 %	+16,78 %	3-M-Euribor *	-0,55 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1605
S&P 500 *	4.566,48	+0,47 %	+21,58 %	12-M-Euribor *	-0,47 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8433
Nasdaq Composite *	15.226,71	+0,90 %	+18,14 %	Swap 2J *	-0,35 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0681
Topix	2.018,40	+1,15 %	+10,57 %	Swap 5J *	-0,04 %	-1 Bp	Euro/Yen	132,23
MSCI Far East (ex Japan) *	661,51	+0,14 %	-0,09 %	Swap 10J *	0,27 %	-0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	3,22
MSCI-World *	2.393,75	+0,33 %	+19,10 %	Swap 30J *	0,46 %	+2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)

Marktbericht

Frankfurt, 26. Okt (Reuters) - In Erwartung einer neuen Welle von Firmenbilanzen wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Dienstag höher starten. Am Montag hatte er ein knappes halbes Prozent im Plus bei 15.599,23 Punkten geschlossen. Ihr Hauptaugenmerk richten Börsianer auf die Google-Mutter Alphabet und den Software-Konzern Microsoft, die ihre Geschäftszahlen nach US-Börsenschluss vorlegen. Außerdem öffnen der Deutsche Post-Rivale UPS und der Siemens-Konkurrent General Electric ihre Bücher. Diesseits des Atlantiks legen unter anderem die Schweizer Bank UBS und der französische Mobilfunkhersteller Orange Ergebnisse vor.

Gestützt auf Kursgewinne von Großkonzernen wie Tesla und PayPal hat die Wall Street zum Wochenanfang zugelegt. Der Dow Jones gewann 0,2 Prozent auf 35.741 Punkte. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,9 Prozent auf 15.227 Punkte vor und der breit gefasste S&P 500 legte 0,5 Prozent auf 4.566 Punkte zu. Für Dow und S&P waren es erneut Höchststände. Tesla verzeichnete gleich zwei Rekorde: Der E-Auto-Bauer knackte die Marke von einer Billion Dollar Börsenwert und überstieg erstmals mit seinem Aktienkurs die Marke von 1.000 Dollar. Damit wird der US-Konzern an der Börse fast doppelt so hoch bewertet wie BMW, Daimler, Volkswagen, Toyota, General Motors, Ford und Stellantis zusammengerechnet. Der Schlusskurs lag bei knapp 1.025 Dollar, ein Plus von 12,6 Prozent. Auslöser der Rally ist unter anderem eine Bestellung von 100.000 Fahrzeugen durch den Autovermieter Hertz. Die hohen Rohstoffpreise schürten Inflationsängste und Spekulationen auf eine vorzeitige Straffung der Geldpolitik durch die US-Notenbank. "Es herrscht die Auffassung, dass die Fed der Entwicklung hinterherhinkt und zum Handeln gezwungen sein wird", sagte Anlagestrategie Michael Hewson vom Brokerhaus CMC Markets. US-Notenbankchef Jerome Powell hatte am Freitag eine nahende Drosselung der Wertpapierkäufe signalisiert, Zinserhöhungen aber eine vorläufige Absage erteilt.

Die Kursgewinne an der Wall Street haben den japanischen Börsen am Dienstag Rückenwind verliehen. Der Nikkei-Index stieg zeitweise um bis zu zwei Prozent auf 29.160 Zähler. Der breiter gefasste Topix-Index kletterte um mehr als ein Prozent in die Höhe. Keine Kauflaune kam an den chinesischen Börsen auf. Neue Sorgen um den chinesischen Immobiliensektor belasteten die Anleger in Hongkong und auf dem Festland. Die Börse in Shanghai und der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verloren jeweils 0,3 Prozent.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: EZB Bank Lending Survey (Q3)
USA: Case-Shiller-Hauspreisindex (Aug), FHFA Hauspreisindex (Aug), Neubauverkäufe (Sep), Verbrauchervertrauen Conference Board (Okt)

Unternehmensdaten heute

3M, Alphabet, ASM International, Corning, Eli Lilly, General Electric, Kion, KPN, Lockheed Martin, Logitech, Norsk Hydro, Novartis, Orange, Raytheon Technologies, Symrise, Texas Instruments, Twitter, UBS (Q3), Visa (Q4), Trumpf (Jahr), Reckit Benckiser, SEB, Thales (Umsatz Q3)

Weitere wichtige Termine heute

Deutscher Maschinenbaugipfel, Berlin

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.